



Zehn Remixes für "Die Frauen des Großen Flusses"



Vielen Dank für Ihre Unterstützung für ein
Podcast Projekt mit den Frauen von Zubo Trust in Binga, Zimbabwe
<http://www.zubo.org>

Seit fünf Jahren unterstützt die Frauenorganisation "Zubo" mehr als 20 Frauengruppen in den Dörfern rund um die Kleinstadt Binga im Nord-Westen Zimbabwes. Viele Frauen haben mit Hilfe von Zubo begonnen, sich eine Existenz aufzubauen. Sie flechten z.B. Körbe, oder arbeiten im Fischfang, trocknen und verkaufen den Fisch. Zubo hilft bei der Selbstorganisation der Gruppen, in der Weiterbildung der Frauen, der Produkt- und Produktionsentwicklung und vor allem auch bei der Vermarktung. So gibt es seit kurzem auch eine Frauengruppe für die Produktion von Baobabsaft und eine andere, die Seife aus Jatropha Öl herstellt und verkauft.

Zubo hat Erfolg mit seiner Arbeit und erntet Anerkennung. Aber nun macht sich fehlende Kompetenz in zeitgenössischen Medien als Lücke bemerkbar, um all die gute Arbeit wirkungsvoll an die Öffentlichkeit zu tragen. Die mediale Selbstdarstellung der Gruppen soll auch zusammen mit den Frauen entwickelt werden. Dies ist Zubo wichtig, dient der Weiterbildung und dem Selbstbewusstsein der Frauen; und zudem sinnvoll, um die Fortschritte der Selbsthilfegruppen vor Ort authentisch zu dokumentieren und so potentiellen Gebern und Kunden nahe zu bringen.

Mit einem Podcast- und Radioprojekt der Frauen will Zubo nun die Medienlücke angehen. Unterstützt von der Radiokünstlerin, Claudia Wegener, ist dies Projekt seit einem Jahr in der Vorbereitung. Eine Unterstützung der Böckler Stiftung erlaubte den Ankauf einiger Aufnahmegeräte, nebst Zubehör und Laptop. Nun fehlen für den Projektbeginn nur noch die finanziellen Mittel, um teilnehmende Frauen für ihren Beitrag oder auch Übersetzungsarbeit etwas zu entlohnern. Wenn es uns gelingt noch etwa 1000 Euros für die Aufwandsentschädigung der Teilnehmerinnen zu sammeln, kann die Projektarbeit mit Zubos Frauen an eigenen audiovisuellen Beiträgen beginnen... und so bitten wir hier um Ihre Unterstützung für unser Vorhaben.

Als Danke-Schön für ihre Spende möchten wir Ihnen eine CD mit Aufnahmen aus Binga mit nach Hause geben. Viel Freude beim Zuhören!

Claudia Wegener hat 2012 viele Tonaufnahmen in Binga gemacht und stellt diese im Internet zum freien Download zur Verfügung. Im August 2015 rief sie in einem Internetprojekt dazu auf, diese Aufnahmen mit Frauen in Binga in Musikstücken künstlerisch zu bearbeiten. Neunzehn Künstlerinnen und Künstler aus elf verschiedenen Ländern folgten der Einladung; und einen Auszug dieser Sammlung haben wir hier für Sie auf der CD zusammengestellt. Im Juni 2015 war die Leiterin von Zubo Trust, Rosemary Cumanzala zu Besuch bei FUgE in Hamm. Das erste Stück auf der CD kommt aus Hamm und enthält Mitschnitte.

Zehn Remixes für "Die Frauen des Großen Flusses"

"Podcast 5" des Yes Afrika Frauen Forums in Hamm; "Lwiindi Remix", Marcus C. Diess (A); "Meine Mutter", Asymmetroi Faroi (G); "Rosemarys Frauen", Sirpa Jokinen (Fin); "Wasser für die Ahnen", Lisa Greenaway (Australien); "Tonga Hymne", Crystal DJ Kwe Favel (CA); "Perlen", Ms. Soli Tii (UK/ G); "Meine Mutter", Joseph Ba (G); "Der Korb meiner Mutter", Ms. Soli Tii; "Reise durch Binga", Barnaby Spigel (UK).
cc. 2015 radio continental drift und die KünstlerInnen <https://radiocontinentaldrift.wordpress.com/>

Wenn Sie für Zubo's Frauen spenden möchten, dann können Sie dies im FUgE Weltladen (Spardose) und auf folgendem Wege tun:

Empfänger: Claudia Wegener; IBAN: DE41 1001 0010 0832 5121 11; BIC: PBNKDEFF;
Postbank; **Stichwort: Radio Zubo** (Projektbericht; ohne Spendenbescheinigung); oder:

Empfänger: Welthaus Bielefeld e.V.; IBAN DE91 4805 0161 0000 0908 94; BIC: SPBIDE3BXXX;
Sparkasse Bielefeld; **Stichwort: Radio Zubo** (mit Spendenbescheinigung)

